

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung
Unterfahrschutz klappbar, Typ: WUF 105 K**Montage:****Montageplatte:**

Die Montageplatten, links und rechts, werden in den dafür vorgesehenen Bohrungen seitlich an den Fahrzeugrahmen geschraubt. Hierfür sind pro Seite zu verwenden:

mind. 4 x 6kt.-Schraube M16 - DIN EN ISO 4017, Festigkeitsklasse 10.9, MA=290 Nm

mind. 4 x 6kt.-Schraube M16x1,5 - DIN EN ISO 8676, Festigkeitsklasse 10.9, MA=310 Nm

mind. 4 x Flanschschraube M16x1,5 - DIN 6921, Festigkeitsklasse 10.9, MA=250+10 Nm

mind. 6 x Senkkopfschraube M16 - ISO 10642, Festigkeitsklasse 10.9, MA=290 Nm

mind. 6 x 6kt.-Schraube M14 - DIN EN ISO 4017, Festigkeitsklasse 10.9, MA=185 Nm

mind. 6 x 6kt.-Schraube M14x1,5 - DIN EN ISO 8676, Festigkeitsklasse 10.9, MA=200 Nm

mind. 6 x Flanschschraube M14x1,5 - DIN 6921, Festigkeitsklasse 10.9, MA=160+10 Nm

Tragarm:

Die Tragarme, links und rechts, werden auf den Bolzen der Montageplatte geschoben und durch eine Mutter M24x1,5 - DIN 980 mit Scheibe A25 wahlw. B25 - DIN 125 gesichert. Die Mutter ist handfest und spielfrei anzuziehen.

Gasfeder:

Die Gasfeder (wahlw. 2 oder keine), wird auf den sich am Tragarm angebrachten Bolzen und an dem in der Montageplatte verschraubten Gewindebolzen geschoben und mit den SL- Sicherungen befestigt. Der Tragarm befindet sich in der hochgeklappten Position. Die Kolbenstange der Gasfeder zeigt in Fahrtrichtung nach hinten. **Achtung!** Die Gasfeder, speziell die Kolbenstange darf nicht lackiert werden!

Bedienung:

Durch lösen des Federriegels kann das Querrohr nach unten bzw. oben geschwenkt werden. Nach dem Verstellvorgang muss der Federriegel wieder eingerastet sein.

Wartung:

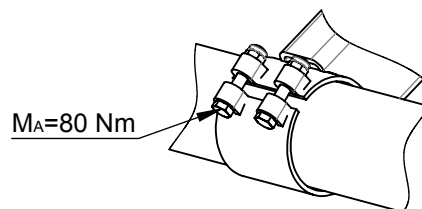
Alle Verschraubungen sind vierteljährlich auf festen Sitz zu prüfen und gegebenenfalls mit den angegebenen Drehmomenten nachzuziehen. Das Lager und der Federriegel sind in geeigneten Abständen über die Schmiernippel zu fetten.

Nummer		Datum	Name
MA-084-D	Bearb.	29.05.2012	Schneider

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung
Unterfahrschutz klappbar, Typ: WUF 105 K

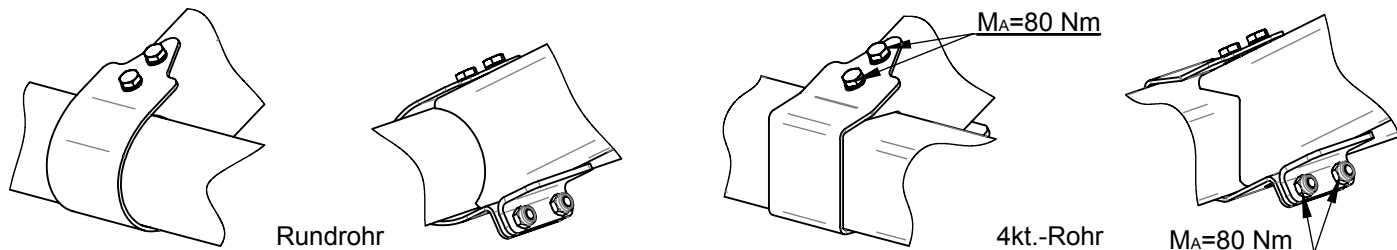
geklemmtes Querrohr (Ausführung A)

Das Querrohr wird durch die Klemmbügel der Tragarme geschoben und durch Anziehen der Schrauben symmetrisch geklemmt.



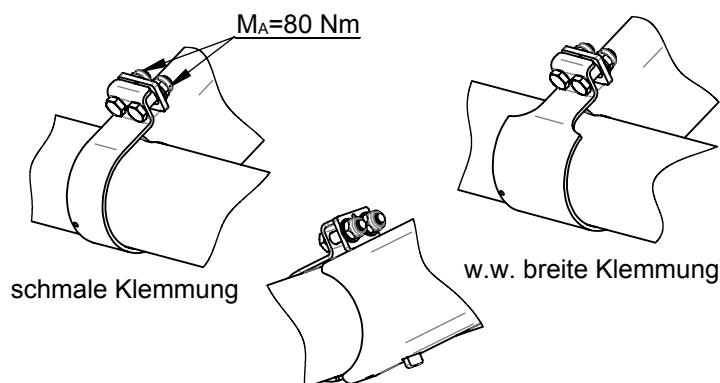
geklemmtes Querrohr (Ausführung A1, D)

Das Querrohr wird in die Aussparung der Tragarme gelegt und mit dem Bügel gegen Verschieben gesichert. Der Bügel wird mit je 2 Schrauben M12 oben und unten befestigt.



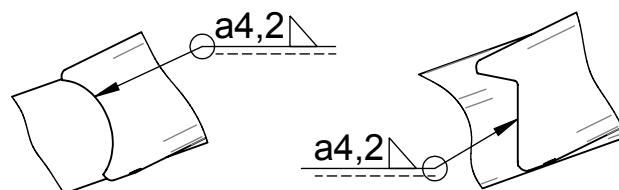
geklemmtes Querrohr (Ausführung A4)

Das Querrohr wird in die Aussparung der Tragarme gelegt. Der Bügel wird so auf das Rohr geschoben, dass die untere Lasche des Bügels in den Tragarm greift. Das Klemmblech wird nun von oben durch die Schlitz im Tragarm und im Bügel gesteckt. Der Bügel ist mit dem Klemmblech so zu verschrauben, dass ein Verschieben des Querrohrs verhindert wird.



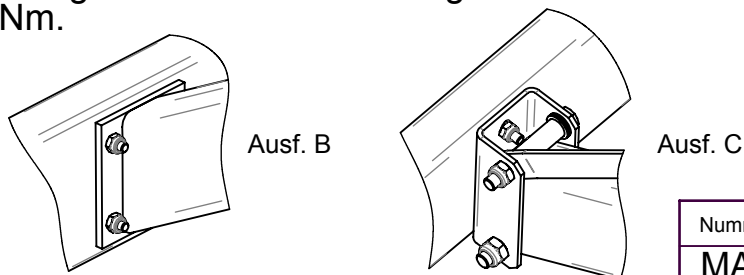
geschweißtes Querrohr (Ausführung A2, A3)

Das Querrohr wird symmetrisch in den formschlüssigen Aussparungen der Tragarme mit umlaufenden Kehlnähten a 4,2 verschweißt.



geschraubter Unterfahrschutz (Ausführung B, C)

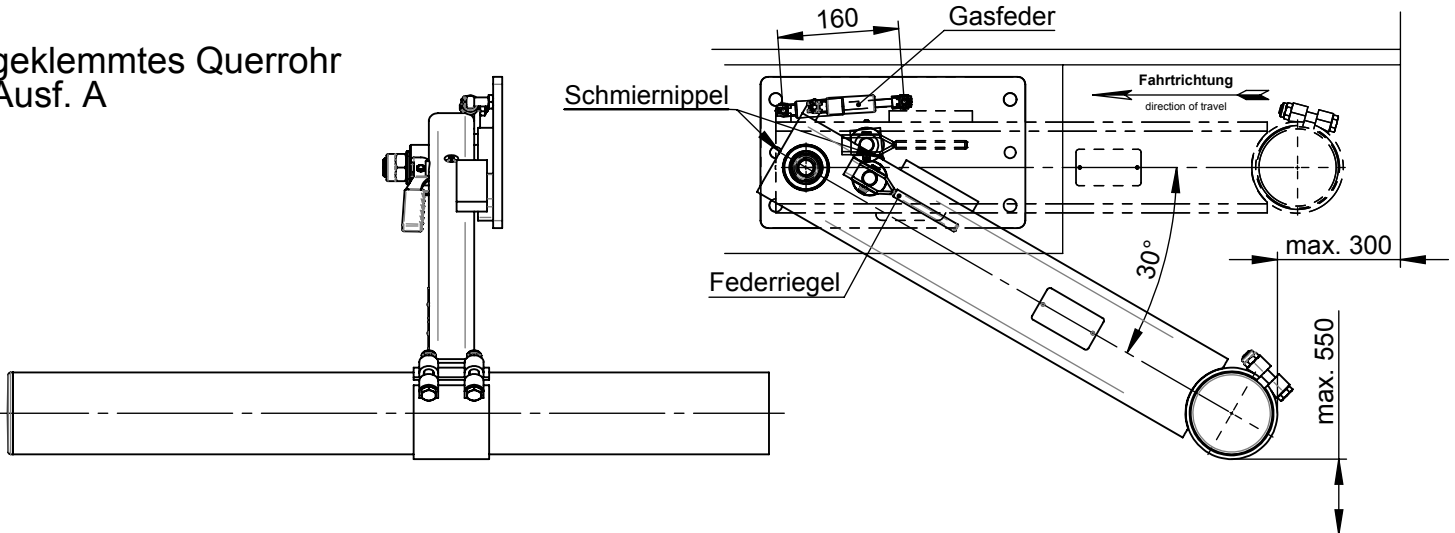
Der Unterfahrschutz wird pro Seite mit je 2 Stück 6kt.-Schrauben und 6kt.-Muttern an die Platten der Tragarme geschraubt. Schraubengröße mind. M10 - 8.8, max. M16 - 10.9. MA (bei M10)=46 Nm.



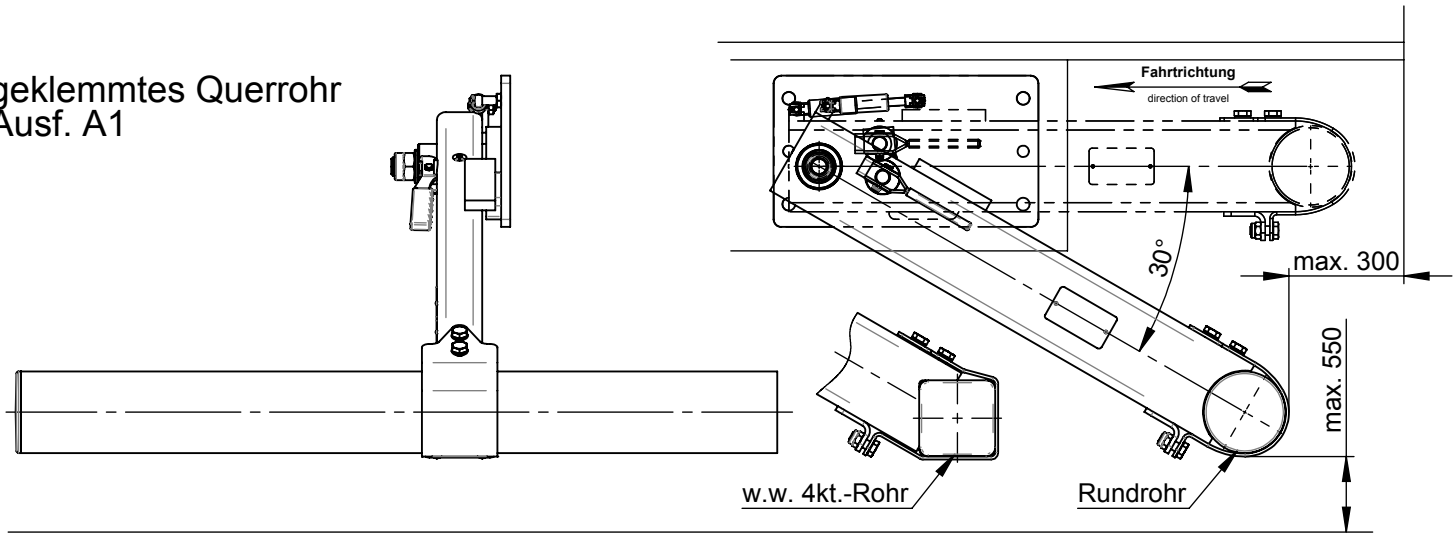
Nummer		Datum	Name
MA-084-D	Bearb.	29.05.2012	Schneider

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung
Unterfahrschutz klappbar, Typ: WUF 105 K

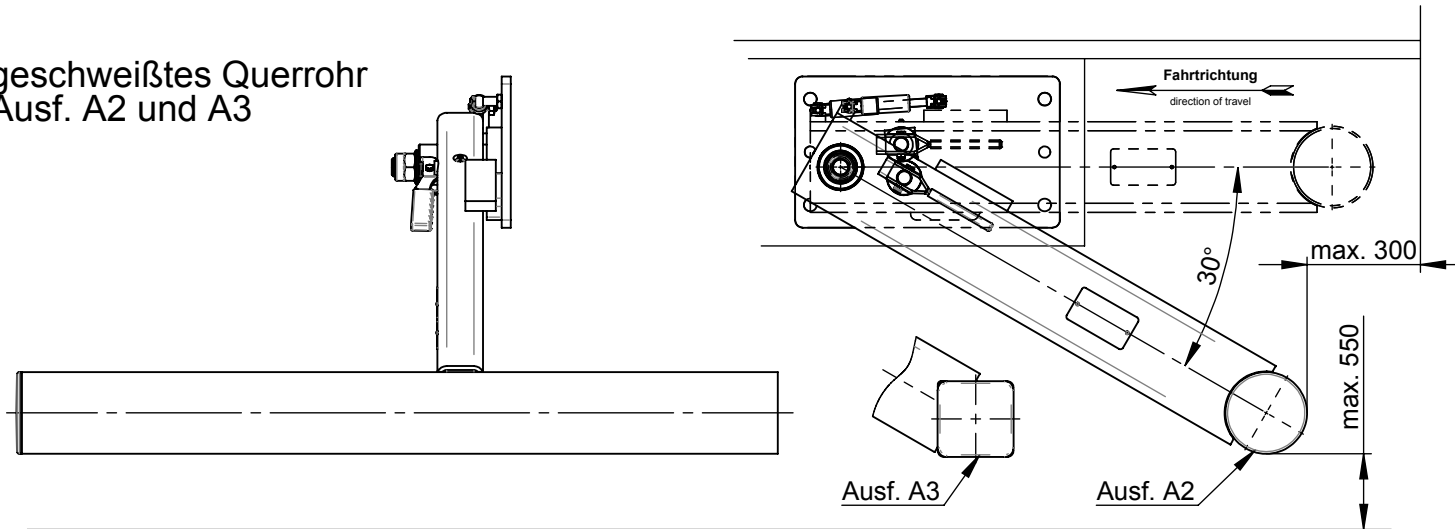
geklemmtes Querrohr
Ausf. A



geklemmtes Querrohr
Ausf. A1



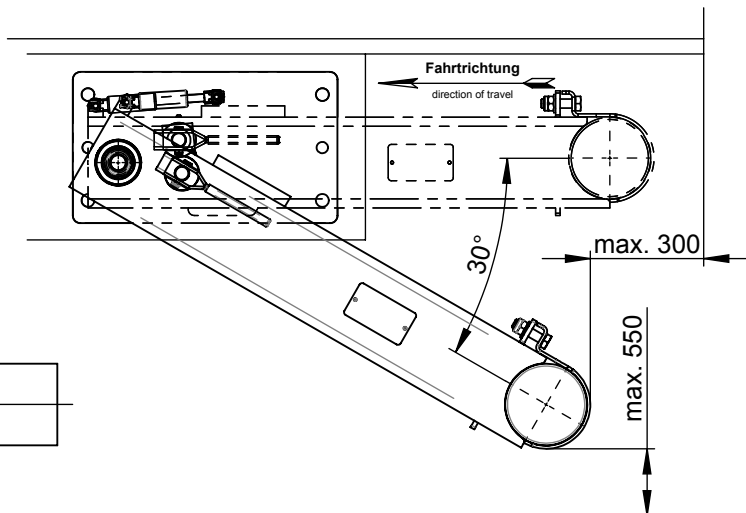
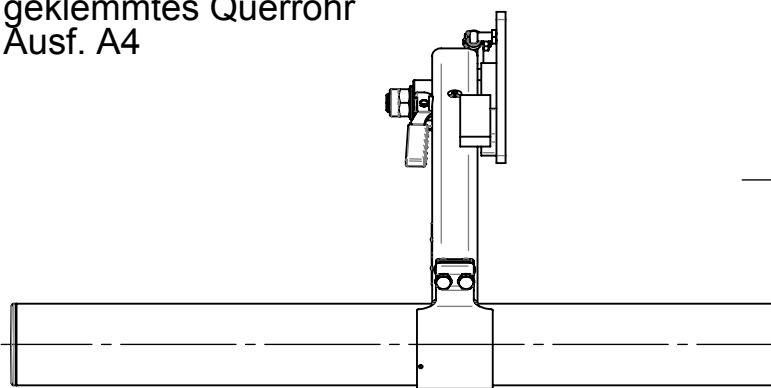
geschweißtes Querrohr
Ausf. A2 und A3



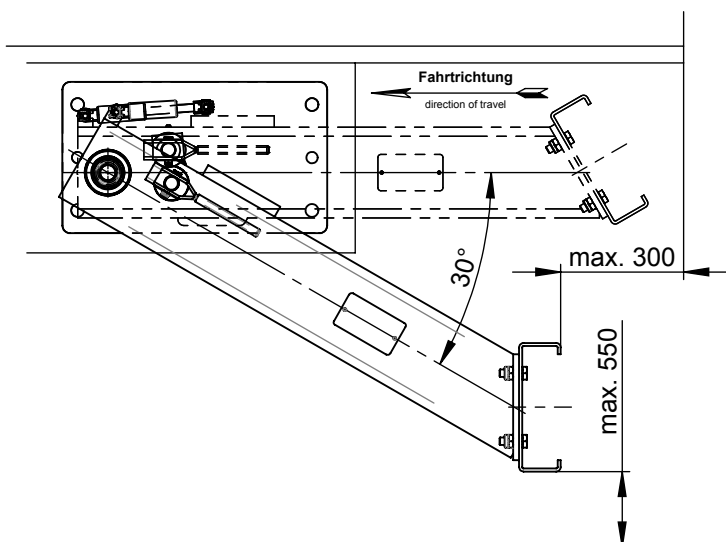
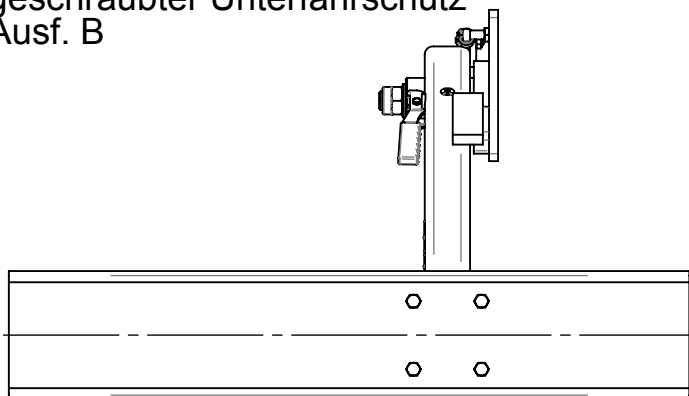
Nummer		Datum	Name
MA-084-D	Bearb.	29.05.2012	Schneider

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung
Unterfahrschutz klappbar, Typ: WUF 105 K

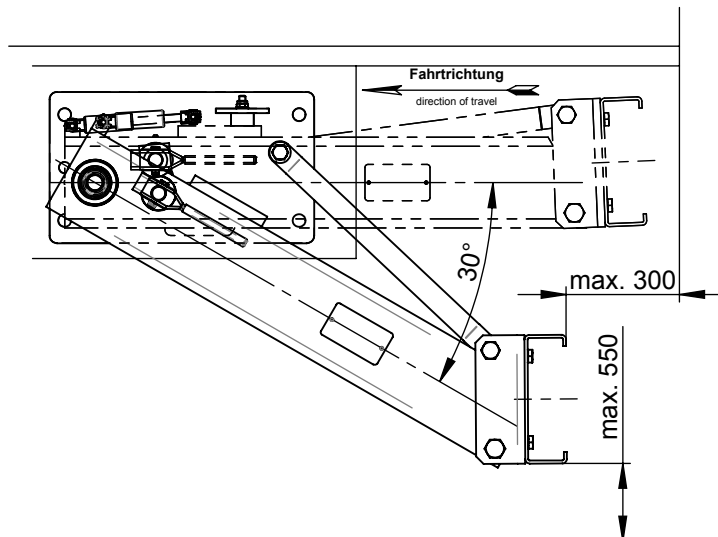
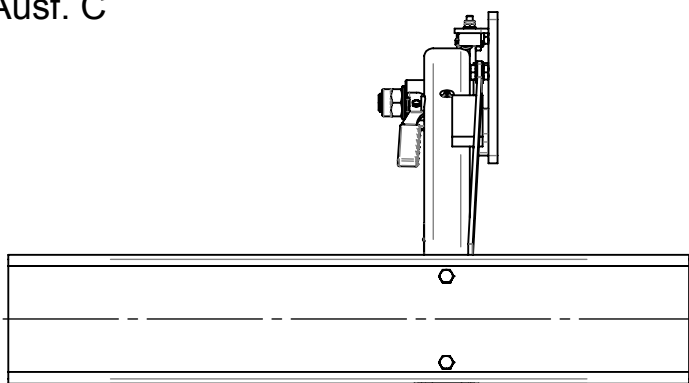
geklemmtes Querrohr
Ausf. A4



geschraubter Unterfahrschutz
Ausf. B



geschraubter Unterfahrschutz
Ausf. C

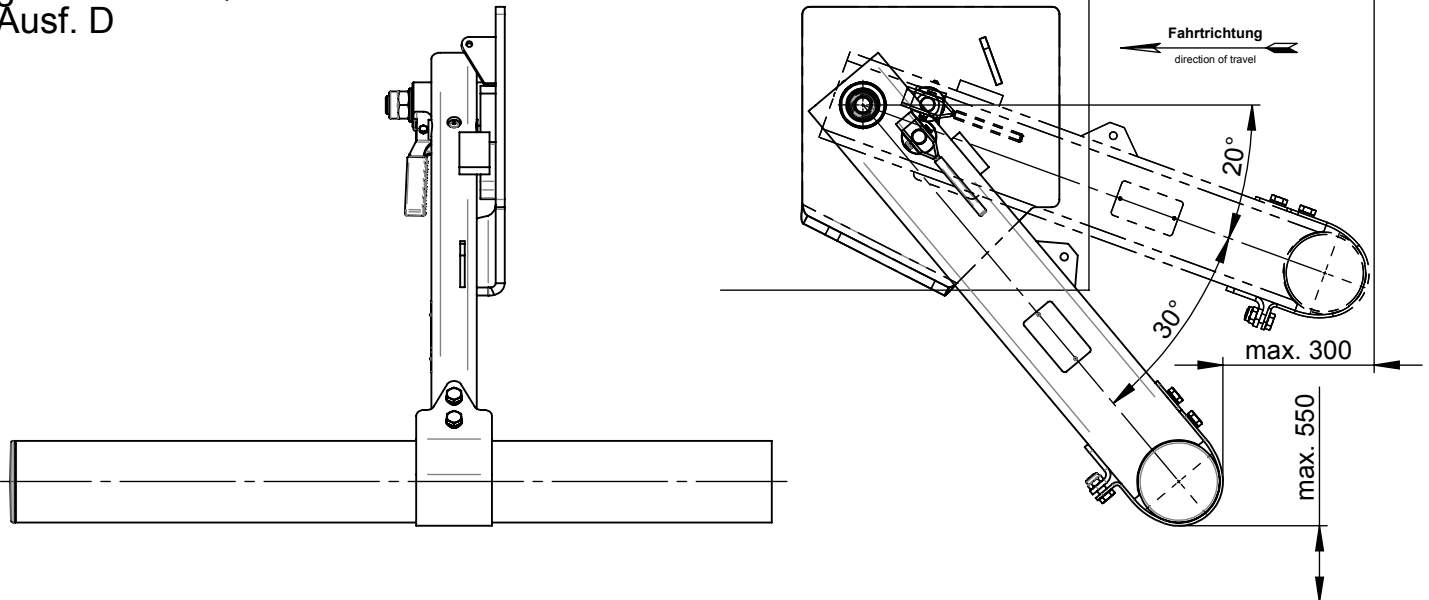


Nummer		Datum	Name
MA-084-D	Bearb.	29.05.2012	Schneider

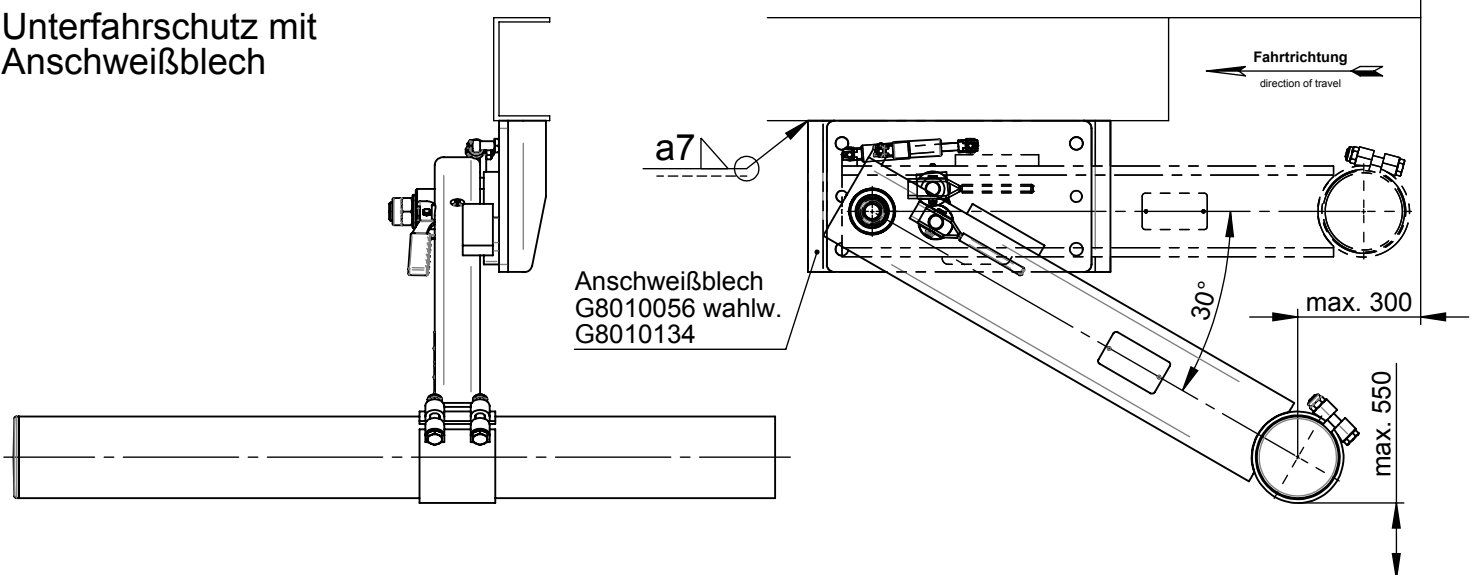
Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung

Unterfahrschutz klappbar, Typ: WUF 105 K

geklemmtes Querrohr
Ausf. D



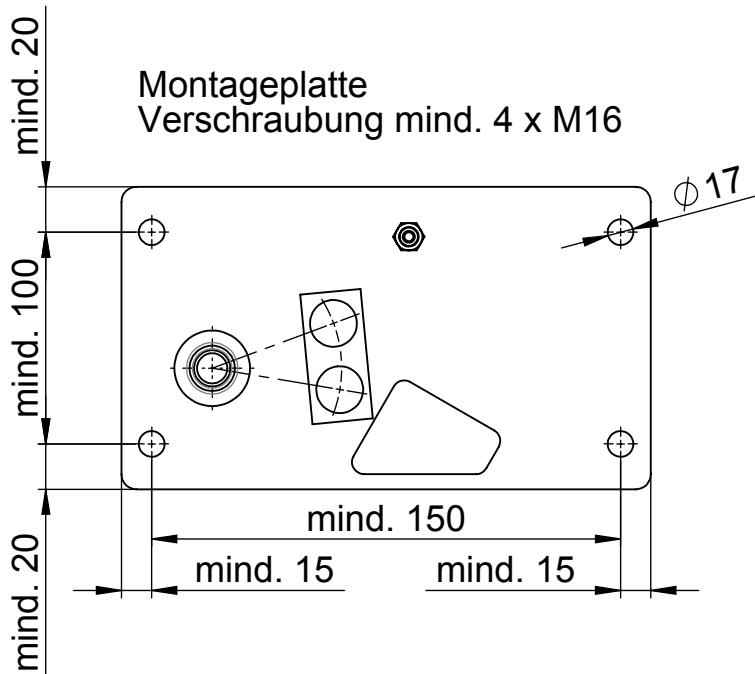
Unterfahrschutz mit
Anschweißblech



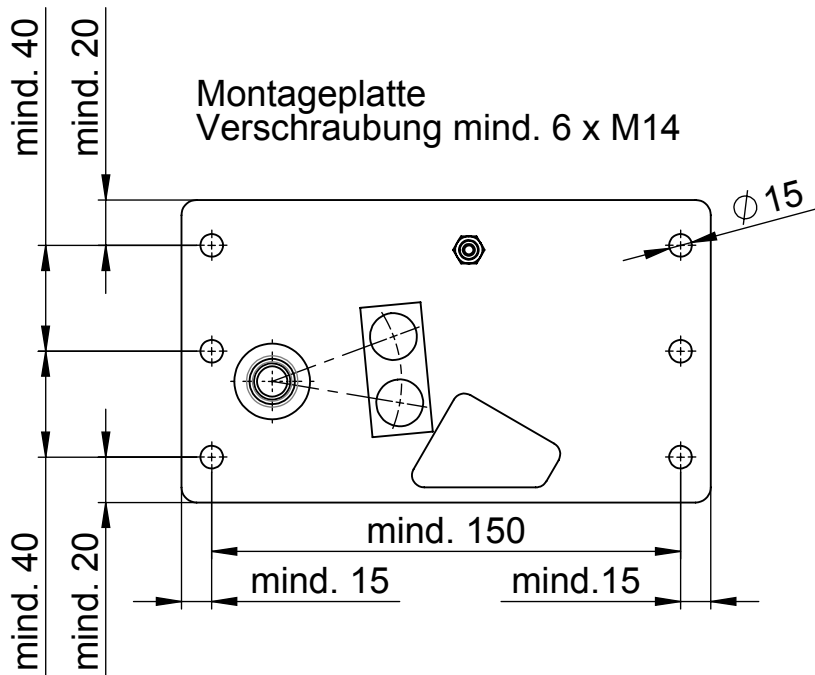
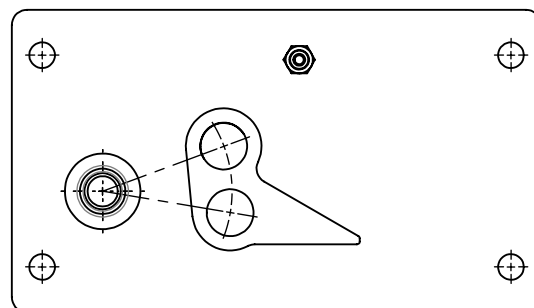
Nummer		Datum	Name
MA-084-D	Bearb.	29.05.2012	Schneider

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung

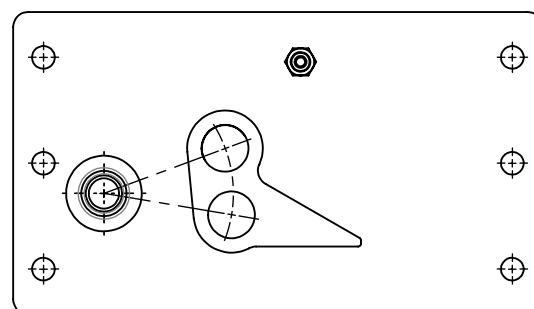
Unterfahrschutz klappbar, Typ: WUF 105 K



wahlweise Ausführung



wahlweise Ausführung



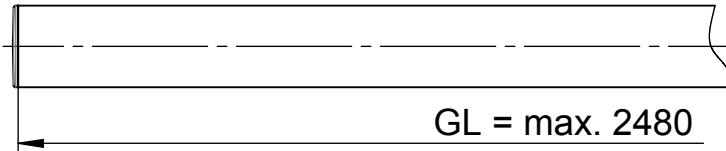
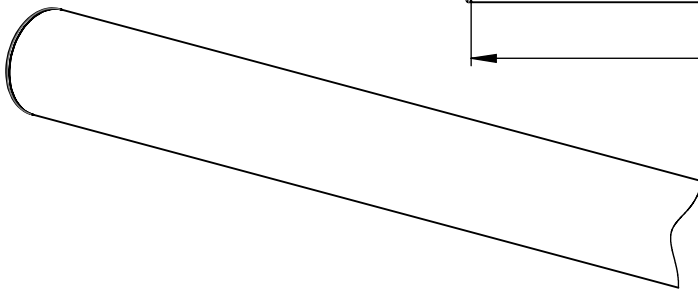
Das mögliche Bohrbild muss durch den Hersteller überprüft und genehmigt werden.

Nummer		Datum	Name
MA-084-D	Bearb.	29.05.2012	Schneider

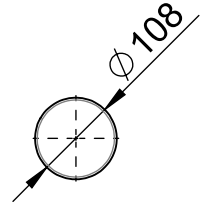
Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung
Unterfahrschutz klappbar, Typ: WUF 105 K

Querrohrvarianten

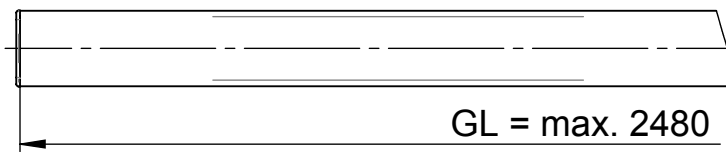
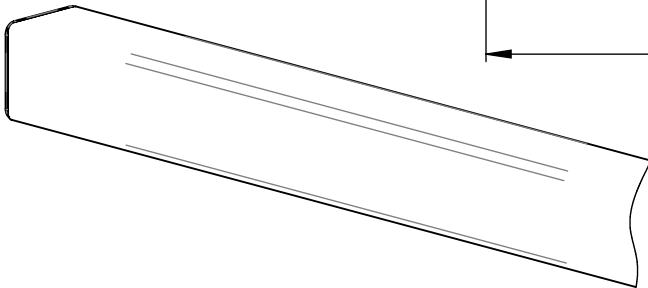
Rundrohr Ø108



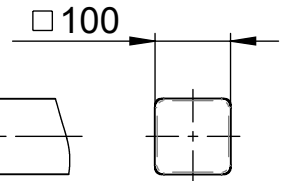
GL = max. 2480
(Standard = 2350)



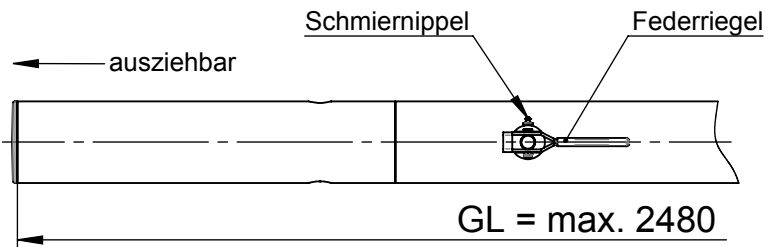
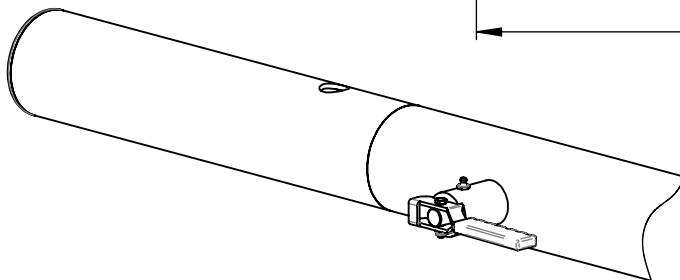
4kt.-Rohr □ 100



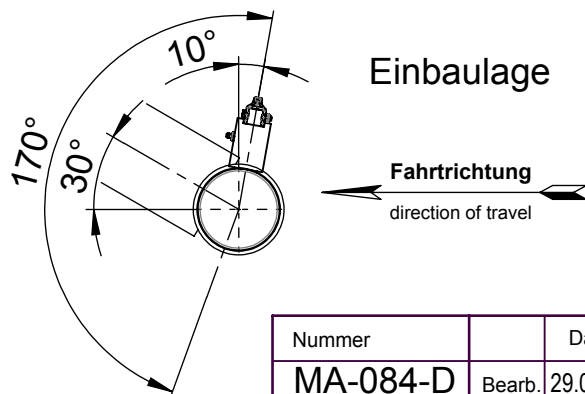
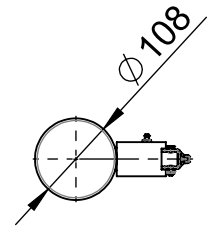
GL = max. 2480
(Standard = 2350)



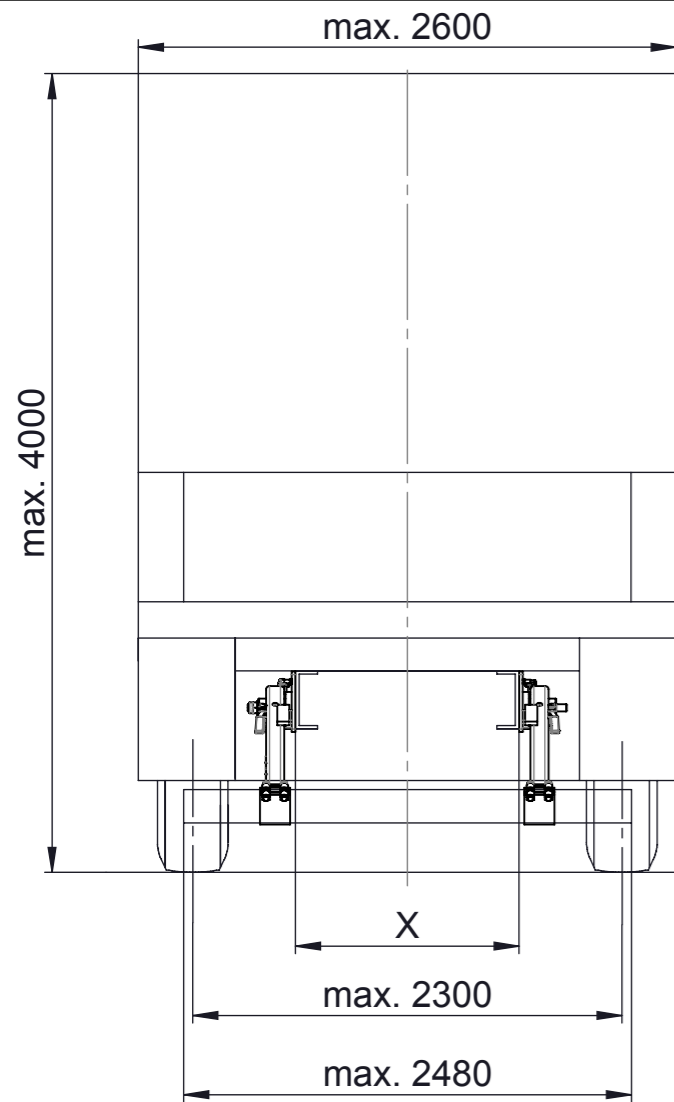
Rundrohr Ø108
geteilt



GL = max. 2480
(Standard = 2350)

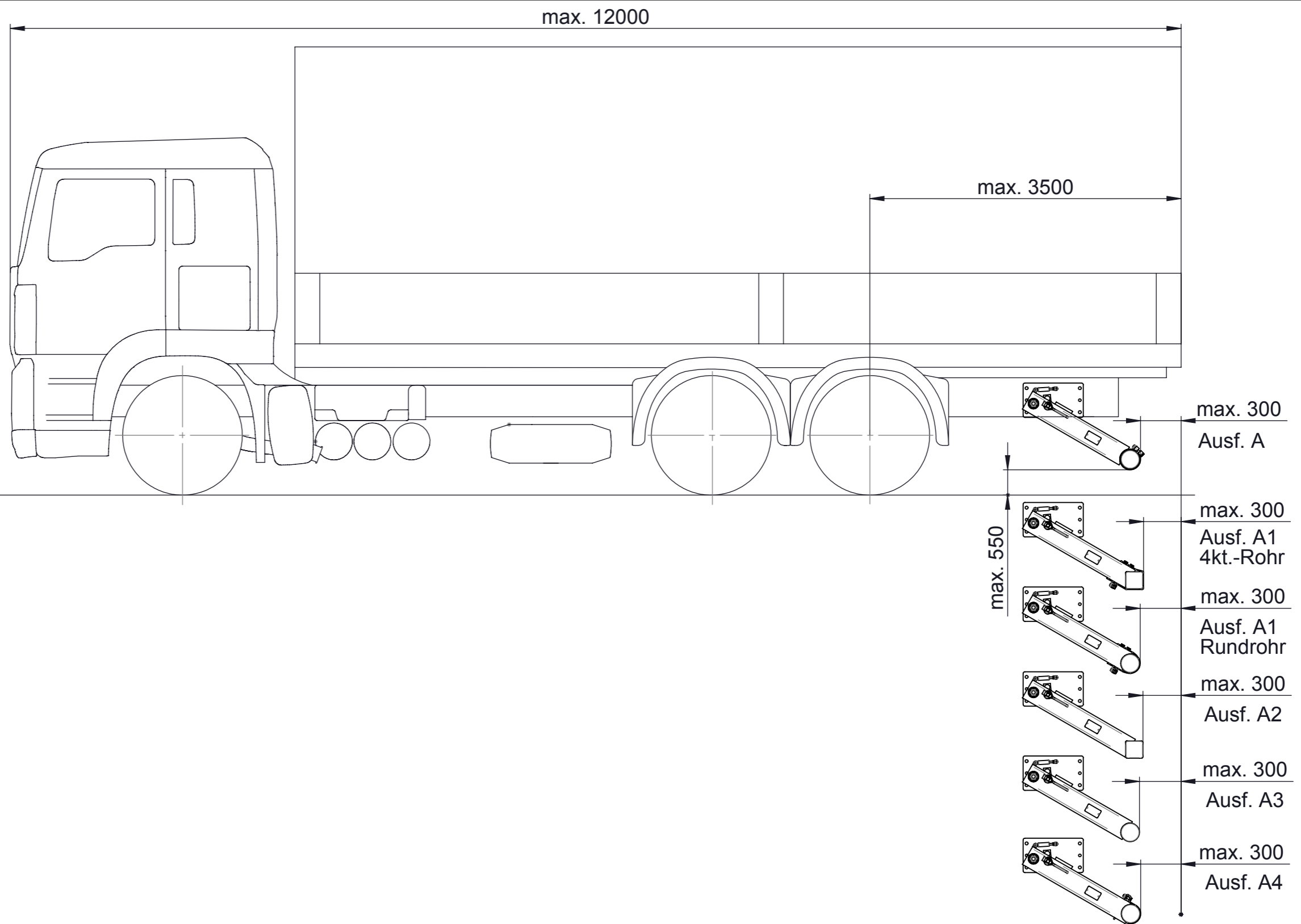


Nummer		Datum	Name
MA-084-D	Bearb.	29.05.2012	Schneider



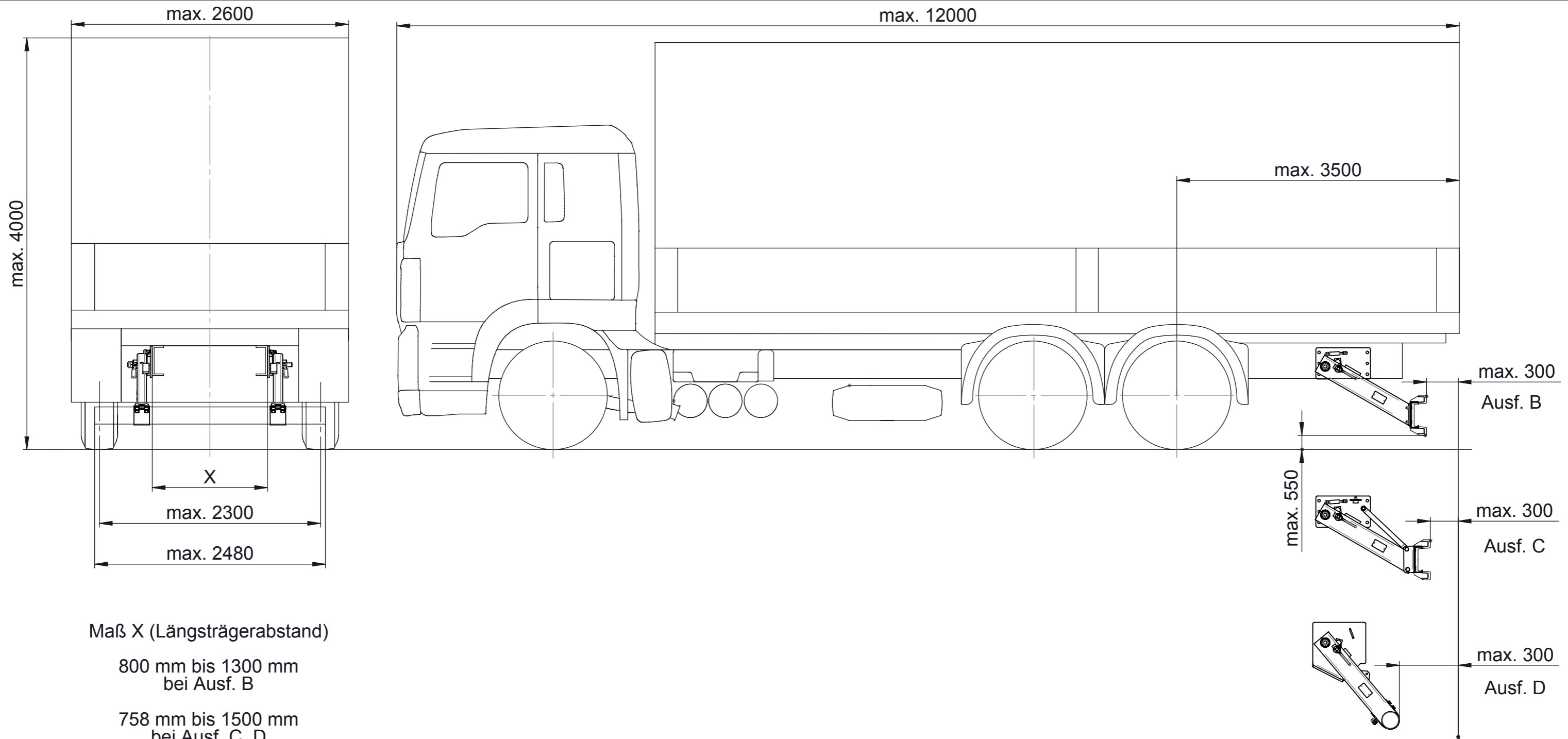
Maß X (Längsträgerabstand)

758 mm bis 1500 mm
bei Ausf. A, A1, A2, A3, A4



				Oberfläche nach DIN ISO 1302			Werkstoff / Bemerkung 8 / 9	
				Zul. Abweichungen für Maße ohne Toleranzangabe ISO 2768 -c				
				Datum	Name	Maßstab -	Benennung Einbau WUF 105 K Ausf. A, A1, A2, A3, A4	
				Bearb. 25.04.2012	Schneider			
				Oberfläche [cm ²]		Gewicht* [kg] -	Zeichnungsnummer MA-084-D	
Zust.	Änderung	Datum	Name	-				
Für diese Zeichnung behalten wir uns alle Rechte vor. Ohne unsere vorherige Zustimmung darf sie weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden, und sie darf durch den Empfänger oder Dritte auch nicht in anderer Weise miß-bräuchlich verwendet werden.				 WAP ™ Fahrzeugtechnik GmbH		Ersatz für		A3

* Theoretisches Gewicht ! Schweißnähte, Farbe und Betriebsmittel sind nicht berücksichtigt !



Maß X (Längsträgerabstand)

800 mm bis 1300 mm
bei Ausf. B

758 mm bis 1500 mm
bei Ausf. C, D

				Oberfläche nach DIN ISO 1302			Werkstoff / Bemerkung 9 / 9	
				Zul. Abweichungen für Maße ohne Toleranzangabe ISO 2768 -c				
				Datum	Name	Maßstab	Benennung	
				Bearb. 25.04.2012	Schneider	-	Einbau WUF 105 K Ausf. B, C, D	
				Oberfläche [cm²]		Gewicht* [kg]		
Zust.	Änderung	Datum	Name	-				Zeichnungsnummer MA-084-D
Für diese Zeichnung behalten wir uns alle Rechte vor. Ohne unsere vorherige Zustimmung darf sie weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden, und sie darf durch den Empfänger oder Dritte auch nicht in anderer Weise miß-bräuchlich verwendet werden.						Ersatz für		A3
						Vorgang:		

* Theoretisches Gewicht ! Schweißnähte, Farbe und Betriebsmittel sind nicht berücksichtigt !